

Motivation i Moderna Språk - Aktivitäten zur Visualisierung

Schritt 3 : Die Vision greifbar machen



Aktivität 1



A/ Was kann helfen, eine Fremdsprache gut und schnell zu lernen?
Was denkst du darüber?

Nenne **5 Dinge**, die deiner Meinung nach wichtig sind (was sollte man tun oder wie sollte man sein?), um eine Fremdsprache möglichst gut zu lernen?

- 1 –
- 2 –
- 3 –
- 4 –
- 5 –

Diskutiert in kleinen Gruppen, was ihr aufgeschrieben habt.

B/ Hier sind einige Aspekte, die beim Sprachenlernen eine Rolle spielen können. Vergleicht eure Liste mit diesen Punkten und wählt gemeinsam die **3 Strategien**, die für euch am besten funktionieren würden. **Begründet eure Wahl.**

Eine Person, die Sprachen effektiv lernt, ist jemand, der...

1. **Risiken eingeht:** Sie hat keine Angst, Fehler zu machen oder neue Dinge auszuprobieren – auch wenn es nicht perfekt ist.
2. **Verantwortung für das eigene Lernen übernimmt:** Sie nutzt jede Gelegenheit, um die Zielsprache zu verwenden, sucht aktiv nach Ressourcen (Filme, Webseiten, Sprachcafés usw.) und weiß, dass es Zeit und Übung braucht, um sich zu verbessern.
3. **Neugierig auf den Aufbau und die Funktionsweise der Sprache ist:** Sie sieht die Sprache wie einen Code oder ein System mit Regeln, die helfen, besser auszusprechen, wichtige Grammatik zu verstehen und Wortfamilien zu erkennen.
4. **Wie eine Mini-Forscher:in arbeitet:** Sie sucht nach Mustern, rät sich Dinge zusammen und verwendet neue Wörter oder Ausdrücke direkt nach dem Hören. Sie schätzt es, wenn jemand mit mehr Erfahrung auf Fehler hinweist – und merkt sich das fürs nächste Mal.
5. **Eine positive und neugierige Haltung gegenüber den Kulturen der Zielsprache hat:** Sie möchte mehr über Menschen, Traditionen, Musik, Filme usw. erfahren. Sie beobachtet Körpersprache und Verhalten mit Interesse und merkt sich schnell Höflichkeitsfloskeln und feste Ausdrücke, die authentisch wirken.

Aktivität 2 – Zwei Optionen je nach verfügbarer Zeit



Option 1: Einzelreflexion im Unterricht

Anleitung für Schüler:innen:

Denk ein paar Minuten über deine Stärken nach – besonders darüber, wie du mit schwierigen Situationen umgehst und welche Strategien du nutzt, wenn etwas herausfordernd ist.

Fragen zur Reflexion:

- Welche deiner Stärken und Strategien könnten dir beim Lernen der Zielsprache helfen?
- Wie könnten sie dir helfen, motiviert zu bleiben, auch wenn das Sprachenlernen mal anstrengend ist?
- Wie könnten sie dich dabei unterstützen, nach dem Gymnasium schöne Dinge mit der Sprache zu erleben?



Schreibe einen kurzen Text über deine Gedanken.

Option 2: Interview als Hausaufgabe

Anleitung für Schüler:innen:



Führe ein kurzes Interview mit zwei Personen, die dich gut kennen.
Das Thema: Deine Stärken im Umgang mit schwierigen Situationen und deine Strategien zur Problemlösung.

Fragen zur Reflexion:

- Was haben die Interviewten über deine Stärken gesagt?
- Welche dieser Eigenschaften und Strategien könnten dir beim Sprachenlernen helfen?
- Wie könnten sie dir helfen, motiviert zu bleiben, auch wenn es mal schwierig wird?
- Wie könnten sie dich dabei unterstützen, nach dem Gymnasium schöne Dinge mit der Sprache zu erleben?



Schreibe einen kurzen Text, in dem du die Aussagen aus den Interviews zusammenfasst und mit deiner „Sprachreise“ verbindest.